

Stadtschreiberin

Slata Roschal (geboren 1992 in St. Petersburg, seit 1997 in Deutschland) ist preisgekrönte Autorin, Kritikerin und Übersetzerin. Ihr Debüt „153 Formen des Nichtseins“ wurde 2022 für den Deutschen Buchpreis nominiert; zahlreiche Preise und Veröffentlichungen folgten. Am 22.09. um 19 Uhr wird sie bei Lesung und Gespräch im Literaturhaus Graz als neue Stadtschreiberin begrüßt.

literaturhaus-graz.at

© KSENIA LAEVSKAIA

